

Informationsblatt Art.13 & 14 EU DSGVO für den ESB

Informationsblatt nach Artikel 13 und 14 der EU Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO)

Kontaktdaten des Verantwortlichen der Datenverarbeitung:

Erfurter Sportbetrieb
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Erfurt
Friedrich-Ebert-Straße 60
99096 Erfurt
Tel: 0361/ 655 3001
Mail: sportbetrieb@erfurt.de

Ansprechpartner/Datenschutzkoordinator:

Marion Peters
Tel: 0361/ 655 3012
Mail: Marion.Peters@erfurt.de

Kontaktdaten des kommunalen Datenschutzbeauftragten:

Landeshauptstadt Erfurt
Datenschutzbeauftragter
Jens Fahrland
Fischmarkt 1
99084 Erfurt
Tel: 0361/ 655 1016
Mail: Datenschutzbeauftragter@erfurt.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

Zweck ist die Erhebung personenbezogener Daten von Interessenten, Kunden bzw. Antragstellern, Auftragnehmern und Mitarbeitern, z. B. für die Erstellung von Miet-, Pacht- und sonstigen Nutzungsverträgen einschl. Drehgenehmigungen, Vergabe von Aufträgen und Auftragsabwicklung einschl. Buchhaltung; Antragsbearbeitung im Zusammenhang mit der Sportförderung der Landeshauptstadt Erfurt einschl. der erforderlichen Kommunikation zur Erfüllung dieser Zwecke, Erhebung von Statistiken

Die Verarbeitung erfolgt aufgrund folgender rechtlicher Grundlagen:

- Aufgrund ausdrücklicher Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO), sofern die Verarbeitung der Daten z. B. eines Ansprechpartners zur Erledigung der Aufgaben des Verantwortlichen förderlich und zweckmäßig ist.
- Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO), d.h. alle auf den Abschluss von Verträgen gerichteten Tätigkeiten.
- Zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der der Verantwortliche unterliegt (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO), d.h. der Verantwortliche ist als öffentlicher Auftraggeber an die einschlägigen Vergabevorschriften (GWB, VgV, ThürVgG, VOB/A und VOL/A) gebunden.
- Aufgrund berechtigten Interesses, (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO), z. B. zur Nachweisführung im Zusammenhang mit geltend gemachten Rechtsansprüchen.

Speicherdauer:

Die konkrete Speicherdauer Ihrer personenbezogenen Daten ist sachverhaltsbezogen zu beurteilen und kann daher pauschal nicht angegeben werden. Generell gilt § 17 DSGVO, wonach – sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen eine abweichende Speicherdauer vorschreiben – die Daten so lange gespeichert werden, wie dies für den Zweck der Erhebung erforderlich ist. Im Falle der Speicherung aufgrund ausdrücklicher Einwilligung erfolgt die Löschung mit Widerruf der Einwilligung, sofern keine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht.

Empfänger der personenbezogenen Daten können aufgrund regelmäßiger oder sonstiger Datenübermittlung sein:

A) Innerhalb des Verantwortlichen:

- Oberbürgermeister, Dezernate, Ämter, Eigenbetriebe (nach Zuständigkeit bzw. Maßgabe des Einzelfalls)
- Stadtkasse Erfurt (im Zusammenhang mit der Ein-/Auslieferung von Wertgegenständen, z. B. Mietkautionssparbücher)
- Amt für Statistik (in anonymisierter Form)
- Verdingungsstelle (Ausschreibungen)
- SSB/ LSB (in den Fällen, in denen die Beteiligung nach den einschlägigen Satzungen bzw. Richtlinien vorgesehen ist)
- Rechtsamt (im Rahmen der rechtlichen Beratung/Begleitung bzw. in Versicherungsangelegenheiten)

B) Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):

- Gerichte, Rechtsanwälte im Falle eines Klageverfahrens)

C) Sonstiges

Eine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen findet nicht statt.

In diesem Zusammenhang weisen wir auf die Veröffentlichung von Vereinsdaten auf der Internetseite www.erfurter-sportbetrieb.de (Sportdatenbank)

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheit der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs **das Recht** auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In Thüringen ist die zuständige Aufsichtsbehörde der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit im Freistaat Thüringen.

Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen, sofern die Datenverarbeitung auf dieser Einwilligung beruht (§ 7 Abs. 3 DSGVO). Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.